

☐ Motion☒ **Postulat**☐ Interpellation☐ schriftlich☐ mündlich

Eingereicht von:

Thomas Meyer

Titel:

Schulraumplanung der Stadt St. Gallen

Text:

Schon vor Jahren wurde festgestellt, dass viele Schulhäuser in der Stadt dringend saniert und teilweise auch erweitert werden müssen. Die Stadt hat reagiert und so konnten in den letzten Jahren verschiedene Schulhäuser saniert und soweit nötig ausgebaut werden.

Für einige weitere Schulhäuser laufen gegenwärtig Projektierungsarbeiten für Sanierung und / oder Ausbau. Diverse weitere sind in der Warteschlange.

Auf der anderen Seite sind die Geburtenzahlen auch in der Stadt rückläufig. Indessen haben sich die Bedürfnisse geändert. Die Schule ist einem steten Wandel unterworfen. Entsprechend ist auch die Zahl der Schulversuche, die auf kantonaler und kommunaler Ebene laufen. Die Nachfrage nach qualitativ und quantitativ gut ausgebautem Schulraum besteht nach wie vor. So stellen sich meines Erachtens viele Fragen in der Stadt:

- Wie sieht der Schulraumbedarf heute und bei Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung über die ganze Stadt aus (Grundlage Schulsystem von heute)?
- Welche Schulhäuser müssen aus baulichen und welche aus räumlichen Gründen in den nächsten 10 – 15 Jahren saniert und /oder ausgebaut werden?
- Wie sieht dies aus, wenn die derzeit verschiedenen, laufenden Schulversuche über die ganze Stadt mindestens teilweise flächendeckend umgesetzt würden? Was hätte dies für bauliche und finanzielle Konsequenzen bzw. was für einen Investitionsbedarf?
- Ist der Stadtrat bereit für Schulhäuser, die in den nächsten 4 - 5 Jahren aus finanziellen Gründen noch nicht saniert werden können, einfache Mittel zur Verfügung zu stellen, um kurzfristige Verbesserungen herzustellen (Bsp. Treppenhaus oder WC-Räume streichen). In welcher Grössenordnung könnte er sich das vorstellen?

Die lang- und mittelfristige Schulraumplanung bedarf also einer Strategie, welche verschiedene Faktoren berücksichtigt, wie Beispielsweise die Bevölkerungsentwicklung, die Integrationsbestrebungen oder neue Unterrichtsformen u. a. m.

Ich bitte den Stadtrat, die Strategien betreffend der Schulraumplanung in der Stadt St. Gallen darzulegen und allenfalls Antrag zu stellen.

Datum: 21. März 2006

Unterschrift:



Adam-Allenspach Patrizia	Hostettler Christian	<i>Ch. Hostettler</i>
Baumgartner Christoph	Huber-Kobler Maria	<i>Maria Huber</i>
Bazzi Gian	Huber Sylvia	<i>S. Huber</i>
Boesch Martin	Ilg Karin	<i>Karin Ilg</i>
Bollhalder Markus	Kappler Gallus	<i>Gallus Kappler</i>
Bölsterli-Wickart Christine	Keller Guido	<i>Guido Keller</i>
Braun Stephan	Keller Michael	<i>M. Keller</i>
Breitenmoser Roland	Kolongo Marcel Mungamba	<i>M. Kolongo</i>
Brunner Walter	Königer Doris	<i>D. Köni</i>
Buess-Willi Claudia	Kraner-Bürge Ida	<i>Ida Kraner-Bürge</i>
Bühler Roman Claudio	Kundert Hannes	<i>H. Kundert</i>
Cassani Peter	Lemmenmeier Max	
Cozzio-Heuberger Trudy	Meyer Thomas	
Deuel-Zumstein Jennifer	Moghe Nanda	<i>N. Moghe</i>
Diggelmann Jürg	Möri Walter	<i>W. Möri</i>
Dörflinger Peter	Nufer Albert	<i>Albert Nufer</i>
Dornier Roger	Reut Felix	<i>F. Reut</i>
Dudli Reto	Rietmann Daniel	<i>D. Rietmann</i>
Ebnetzer Josef	Rotach Marcel	<i>M. Rotach</i>
Etter-Steinlin Lisa	Rüesch Albert	<i>A. Rüesch</i>
Fässler Franz	Schmid Robert	<i>R. Schmid</i>
Fehr Dietsche Christina	Schmid-Keller Susanne	<i>S. Schmid-Keller</i>
Frank Andreas	Schneider-Gallati Philip	<i>Philip Schneider</i>
Frei Barbara	Schwager Thomas	<i>Thomas Schwager</i>
Gehrig Roland	Segger Heinrich	<i>H. Segger</i>
Gerlach Rahel	Solenthaler Christoph	<i>C. Solenthaler</i>
Gerster Wolf Heidi	Studer-Lenzlinger Beata	<i>B. Studer</i>
Guggenbühl Robert	Surber Bettina	<i>B. Surber</i>
Hälg Büchi Veronica	Thomann-Seiz Marie-Theres	<i>M. Th. Thomann-Seiz</i>
Hänggi Michaela	Tsering-Bruderer Angela	<i>A. Tsering-Bruderer</i>
Hasler Etrit	Wenk Franziska	<i>F. Wenk</i>
Hofstetter Johannes		

